

RS OGH 1958/7/3 3Ob189/58

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.07.1958

Norm

ABGB §1447

EO §42 F

Rechtssatz

Versagt die Verwaltungsbehörde als strassen- oder baupolizeilichen Gründen die Ausführung der den Verpflichteten urteilsmäßig auferlegten Handlungen, dann ist - auch wenn die Bescheide noch nicht in Rechtskraft erwachsen sind - bescheinigt, daß die Ansprüche der betreibenden Partei, wenn auch nicht gemäß § 1447 ABGB aufgehoben, so doch gehemmt sein können.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 189/58
Entscheidungstext OGH 03.07.1958 3 Ob 189/58
EvBl 1958/352 S 607 = SZ 31/94

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0001752

Dokumentnummer

JJR_19580703_OGH0002_0030OB00189_5800000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at